

144 Teilnehmer beim 7. Paradieslauf

HOHE BETEILIGUNG TROTZ GRAUELSCHAUER UND SONNE-WOLKEN-MIX



» Bei vergleichsweise kühlen Außentemperaturen machten sich am 24.04.2016 zahlreiche Lauffreunde aus nah und fern auf den Weg zum 7. Paradieslauf in Dippmannsdorf. Dabei blieben die Veranstalter dem bewährten Konzept treu, sodass neben den Laufstrecken über 6 und 12 km auch wieder ein Kinderlauf und eine Runde über 6 km im Nordic Walking angeboten wurde. Insgesamt konnten die Organisatoren vom Feuerwehrverein Dippmannsdorf e.V. in diesem Jahr 144 Teilnehmer im Naturbad begrüßen. Von dort führte die Strecke traditionsgemäß steil bergauf in die schönen Flämingwälder, bis nach hügeligem Streckenverlauf schließlich wieder die Ortslage Dippmannsdorf erreicht wurde, wo die Läufer am Rande des Naturquellgebietes „Paradies“ entlang und über Stationen des Kindererlebnisweges wieder ins Naturbad einliefen. Dort angekommen wurden sie durch den Jubel der Zuschauer zum Endspurt animiert. Zum Auftakt wurde der Kinderlauf über 600 m gestartet. 29

Kinder gingen dabei an den Start und am Ende konnten sich Philip Cierpinski vom VFL Brandenburg als schnellster Junge und Neele Back vom SV Kloster Lehnin als schnellstes Mädchen durchsetzen. Nach dem Zieleinlauf der Kinder herrschte zum Start der Hauptläufe abermals großes Gedränge an der Startlinie. Bei den 55 Läufern über 6 km setzten sich Ellen Schlieker vom VFL Brandenburg bei den Frauen und Bert Cierpinski aus Golzow bei den Männern durch. Im Nordic Walking begaben sich insgesamt 14 Teilnehmer an den Start. Bei den Männern lief hier Horst Pieth vom Brandenburger Kanuverein wie bereits im Vorjahr als Erster über die Ziellinie, während Barbara Müller aus Wusterwitz die schnellste Frau in dieser Disziplin war. In der Königsdisziplin über 12 km siegte von insgesamt 45 Athleten Frank Hummel vom TSV Wiesenburg. Die schnellste Zeit in der Frauenwertung über 12 km wurde durch Ina Wachsmuth vom RuFV-Niederwerbig gelaufen. Alle Teilnehmer erhielten nach dem Lauf

eine Urkunde und die drei Erstplatzierten jeder Disziplin wurden mit Medaillen geehrt.

Die Organisatoren und die zahlreichen Helfer aus den Reihen von Feuerwehrverein und Jugendfeuerwehr zeigten sich am Ende zufrieden mit der großen Resonanz und dem reibungslosen Ablauf. An der Durchführung des Paradieslaufes wird man daher auch zukünftig festhalten, sodass die 8. Auflage voraussichtlich im April 2017 stattfinden wird.

Den zahlreichen Helfern ist es zu verdanken, dass die Veranstaltung wieder souverän bewältigt werden konnte. Allen Unterstützern und Helfern des Paradieslaufes sei hier deshalb nochmals besonders für ihr freiwilliges Engagement gedankt. Die Ergebnislisten sowie weitere Fotos können im Internet unter www.dippmannsdorf.de abgerufen werden.

Christian Knie,
Feuerwehrverein Dippmannsdorf e.V.